

Vortrag von Dr. Bernhard Bueb an der SIS Swiss International School Friedrichshafen

Friedrichshafen, den 01. Februar 2012. "Was ist eine gute Schule?" Dieser Frage ging der Pädagoge und Autor Dr. Bernhard Bueb aus Überlingen, ehemaliger Leiter der Schule Schloss Salem und bekannt durch den Bestseller "Lob der Disziplin", am Dienstagabend bei einem Vortrag in der SIS Swiss International School Friedrichshafen nach. Die Mensa der privaten Ganztagschule in der Katharinenstraße war sehr gut besetzt mit Eltern, Lehrkräften sowie interessierten Gästen, die den Ausführungen des Referenten aufmerksam folgten – und dies obwohl (oder vielleicht gerade weil) er auf jegliche Medienunterstützung verzichtete.

Eine gute Schule, so Bueb, sei nicht eine belehrende Schule, sondern eine, in der dem Lernen durch Erfahrung der Vorrang gegeben werde – und dies ganz besonders in einer Zeit, in der Kinder und Jugendliche einem Überfluss an Informationen ausgesetzt seien: "Da müssen wir nicht nur lernen, Wissen zu erwerben, sondern auch, uns unnötigen Wissens zu erwehren," betonte Bueb. Dazu sei es nötig, gute Fragen zu stellen, was wiederum Mut und Selbstbewusstsein erfordere.

Sein Selbstwertgefühl, so Bueb, beziehe ein gebildeter Mensch nicht aus dem Vergleich mit anderen, sondern aus dem "Glück der Anstrengung" und der Freude, wenn ihm etwas gelinge. Kindern diese Art von Glückserfahrungen zu ermöglichen, sei Aufgabe der Schule. Besondere Chancen sieht Bueb hierfür in Schulen mit internationaler Prägung, da im angelsächsischen Bildungsverständnis der Fokus auf dem Lernen durch Erfahrung liege. Dies gelte insbesondere auch für das International Baccalaureate Diploma Programme, das für die Klassen 11 und 12 auch an der SIS Swiss International Friedrichshafen vorgesehen ist.

Einzigartige Chancen der Ganztagschule

Um das Feld der ausschließlich akademischen Bildung zu verlassen und auch ein gleichwertiges Programm zur Charakterbildung zu ermöglichen, benötige eine Schule aber vor allem eines: Zeit, "das schönste Geschenk, das Erwachsene Kindern machen können." Bueb hält daher die Ganztagschule für unverzichtbar – nicht zuletzt angesichts der veränderten Stellung der Familie. Die Ganztagschule, zumal wenn sie verschiedene Altersstufen unter einem Dach vereine, biete die Kindern und Jugendlichen die Chance, sich in einer Gemeinschaft zu bewähren und Anerkennung sowohl durch Erwachsene als auch durch Gleichaltrige oder Jüngere zu erfahren und so ein gesundes Selbstwertgefühl zu entwickeln.

Z w e i s p r a c h i g e B i l d u n g / B i l i n g u a l E d u c a t i o n

SIS Swiss International School
Friedrichshafen
Katharinenstraße 55
88045 Friedrichshafen
Tel. +49 (0)7541 700 5760
Fax +49 (0)7541 700 5762
info@sis-friedrichshafen.de
www.swissinternationalschool.de

SIS Swiss International School
gemeinnützige GmbH
Stuttgart HRB 724623
Geschäftsführer: Ambros Hollenstein, Annette Krieger
Ein Unternehmen der Klett Gruppe und der Kalaidos Bildungsgruppe Schweiz

Auch für Lehrer biete die Ganztagschule einzigartige Chancen, ermögliche sie es doch, Kinder in ihren Stärken zu erleben anstatt als "Schulversager".

Mit anschaulichen Beispielen aus ganz unterschiedlichen privaten und öffentlichen Einrichtungen zeigte Bueb, wie gute Schule, wie Bildung und Erziehung gelingen können. Viele der Zuhörer im Raum erkannten dabei einiges wieder, was sie als Eltern und Lehrkräfte in der Schulgemeinschaft der zweisprachigen Ganztagschule tagtäglich erleben und praktizieren, oder das, was sie als Gäste wenige Stunden zuvor beim Tag der offenen Tür gesehen und gehört hatten.



Dr. Bernhard Bueb und Schulleiterin Stefanie Hausmann

Deutsch-englisches Schulleben an der SIS Friedrichshafen

Die Schulleiterin der SIS Friedrichshafen Stefanie Hausmann, die Bueb aus ihrer Zeit als Lehrerin an der Schule Schloss Salem als Schulleiter kennt, hatte am frühen Abend interessierten Eltern die Schule in einer Präsentation vorgestellt – unterstützt von Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern, die aus dem Schulalltag erzählten. Dieser umfasst an der SIS weit mehr als Unterricht: Die wöchentliche Schul-Assembly, das REACH-Punkte-System zur positiven Verstärkung von Eigenverantwortung und Gemeinschaftssinn, eine Study Time zur Einübung selbstverantwortlichen Lernens und Arbeitens sowie stufenübergreifende Aktivitäten und regelmäßige Projekttag sind selbstverständliche Bestandteile des Schulalltags – und dies alles natürlich in den zwei Schulsprachen Deutsch und Englisch, die die Kinder und Jugendlichen gleichsam "nebenbei" erlernen. Vom Erfolg dieser sogenannten Immersionsmethode und

dem Unterricht bei muttersprachlich kompetenten Lehrkräften (die an der SIS u.a. aus England, USA, Kanada und Australien kommen) konnten sich die anwesenden Gäste selbst überzeugen: Grundschüler, die noch vor eineinhalb Jahren kein Wort Englisch konnten außer "Hello, mein Name is Melvin", berichteten in nahezu akzentfreiem Englisch begeistert von ihrer Schule: "If you have any questions, you can contact me." Selbstverständlich können sich interessierte Eltern nicht nur bei Melvin aus der zweiten Klasse, sondern auch bei Schulleiterin Stefanie Hausmann über den Kindergarten, die Grundschule und das Gymnasium der SIS informieren. Termine können über das Schulsekretariat unter der Telefonnummer 07541 700 57 60 oder per E-Mail unter info.friedrichshafen@swissinternationalschool.de vereinbart werden.

Weitere Informationen bietet die Homepage der Schule unter www.swissinternationalschool.de.

SIS Swiss International School Friedrichshafen

Max-Grünbeck-Haus

Katharinenstr. 55

D – 88045 Friedrichshafen

Tel: +49 7541 700 5760

Fax: +49 7541 700 5762

info.friedrichshafen@swissinternationalschool.de